

[4827.] Philadelphia, d. 15. Februar 1850.
P. P.

In der Anlage (in besonderen Couverts versandt) erlaube ich mir, Ihnen Titel, Vorrede und Probefbogen eines bei mir erschienenen
Taschen-Wörterbuches

der

Englischen und Deutschen Sprache

mit der Bitte um genaue Durchsicht zu übersenden. — An Schönheit des Druckes und Papiere, an Billigkeit des Preises, an Zweckmässigkeit der Einrichtung steht das Wörterbuch in unbedingt gleichem Range mit Erscheinungen derselben Art, während es durch die so praktische und genaue Bezeichnung der Aussprache mit Deutschen Zeichen und Deutschen Tönen alle andern, ohne Ausnahme, übertrifft.

Das Werk ist nicht für das Zimmer des Gelehrten bestimmt, wol aber für den Kaufmann und Handwerker, besonders den auswandernden, für welche dasselbe durch den vorzugsweise Amerikanischen Charakter einen erhöhten Werth erhält.

Als Neuigkeit liefere ich Ihnen recht gern ein Exemplar mit 25%. Der Preis für das complete Werk von circa 700 Seiten ist ein Thaler.

Ihre festen Bestellungen expedire ich Ihnen nicht unter 6 Exemplaren mit 40% baar, und, mit einem Male bezogen, auf 25 Exemplare ein Freiemplar mit 50% baar.

Ich empfehle das Buch, welches ich in nächster Zeit an meinen Commissionair, Herrn E. F. Steinacker, in grösserer Anzahl zur Auslieferung einsenden werde, Ihrem Schutze und bitte Ihre Verschreibungen baldigst an denselben gelangen zu lassen.

Mit Achtung und Ergebenheit
John Weik.

[4828.] An alle Handlungen, welche nach dem Schulz'schen Adressbuche Novitäten unverlangt annehmen, wurde in einfacher Zahl versandt:

Die Iliade. Ein grotesk-komisches Heldengedicht in 3 Theilen von Roderich Dreyzehn. 1. Theil. 16. geh. ord. 9 Ngr., netto 6 Ngr.

Diejenigen geehrten Handlungen, welche etwa übergangen seyn sollten oder sich grössern Absatz davon versprechen, wollen gef. nachverlangen.

Dieses humoristische, mit saubern Holzschnitten gezierte Werk — ein in die neuere Zeit eingreifendes Seitenstück zu der bekannten „Johsiade“ — ist einer weitern Verbreitung fähig, weshalb ich dasselbe Ihrer gef. thätigen Verwendung empfehle.

Der 2. und 3. Theil, welche bald nachfolgen, werden nur auf festes Verlangen geliefert.
Neumann-Hartmann in Eibing.

[4829.] So eben sind:

Savigny's vermischte Schriften
4. und 5. Band

erschienen; wir werden diese Bände nur auf Verlangen als Nest senden, und bitten um schnelle Anzeige Ihres Bedarfs.

Berlin, Mai 1850.

Veit & Comp.

[4830.] Ferdinand Hirt's Verlag in Breslau.

Des Domherrn Dr. Förster
gesammelte Kanzelvorträge,

Erster bis sechster Band à 1¼ ₰
mit ½ Rabatt,

sind jetzt wieder vollständig auf dem Leipziger Lager vorrätzig. Band 1 u. 2 (Zeitpredigten) stehen Behufs fortgesetzter Verwendung in mehrfacher, Band 3 u. 4 (Sonntagspredigten) nur in einfacher Zahl à cond. zu Befehl; Band 5 u. 6 (Homilien) werden nur für feste Rechnung geliefert und nicht zurückgenommen.

Breslau, im Juni 1850.

Ferdinand Hirt,
Firma: Hirt's Verlag.

[4831.] Bei **G. Winiarz** Verlags-Expedition in Lemberg ist erschienen, und wird in Leipzig durch die **Rein'sche** Buchhandlung auf Verlangen ausgeliefert:

Jazwinski, Dr. A., Krotko zebra na metoda nauki chronologii i dziejów. Przełożył z francuskiego i niektóre objaśnienia dodał **S. Zaranski.** 8. mit col. Abbildungen 14 Ngr.

Jeografia powszechna dla młodzieży polskiej przez **J. Trzecieckiego** i **F. Stronńskiego.** 8. br. 20 Ngr.

Szajnoha, K., Bolesław Chrobry, opowiadanie historyczne według źródeł społecznych 8. br. 20 Ngr., carton. 22 Ngr.

Ustawa Konstytucyjna tudzież prawa zasadnicze z dnia 4go. Marca 1849. r. dla Cesarstwa Austriackiego. Tłumaczenie polskie z przeciwległym textem oryginału 8. br. 6½ Ngr.

(Oesterreichische Reichsverfassung, polnisch und deutsch.)

Weber, Dr. J., Dzieje powszechne ze względu na oświatę piśmienictwo i religią, etc. Na język polski przełożone, a w rzeczach sławianskich do potrzeb narodowych zastosowane przez **S. Zaranckiego** i **H. Zywieckiego.** 2 Tomy 8. 3. Heft 10 Ngr.

[4832.] In Commission erschien bei uns:

Die Freskobilder

aus dem Nibelungenliede
am **Marmorpalais** im neuen Garten bei
Potsdam.

Von
Wilh. Niehl,

Lehrer der höheren Bürgerschule.
Geb. 5 Sgr mit ¼.

Die St. Nikolai-Kirche in Potsdam,
ihre Geschichte und gegenwärtige Gestalt.
Mit einem Grundrisse der Kirche

Von

Wilh. Niehl,

Lehrer ic. ic.

Gebestet 5 Sgr, mit ¼.

Wir bitten à Cond. verlangen zu wollen.
Horvath'sche Buchhandlung in
Potsdam.

[4833.] Ueber die **Reymann'sche** topograph. Militairkarte von Mittel-Europa in 359 Blättern, Maassstab 200000 der natürlichen Grösse, ist ein neues Netz (Uebersichtsblatt) erschienen, welches ich zu gefälliger Verbreitung gratis empfehle.

Das Netz wird demnächst als in allen Buch-, Kunst- und Landkartenhandlungen gratis zu haben, in den meisten politischen Zeitungen angezeigt, u. dürfte es daher in dem Interesse aller Handlungen liegen, ihr Lager baldigst mit Exemplaren zu versehen. Dem Netze ist eine Einladung zur Subscription auf dieses Kartenwerk beigelegt.

Glogau, 25/5. 1850.

Carl Flemming.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[4834.] Im Verlage des Unterzeichneten erscheinen am 1. November dieses Jahres:

Pisma

Henryka hrabi Rzewuskiego

7 Tomów w 8. Z portretem Autora.

Tom I i II. Wędrowki umystowe

Tom III i IV. Teofrast Polski

Tom V, VI, VII. Adam Szmigielski.

Subscriptions-Preis bis zum Erscheinen des ganzen Werkes 12 ₰.

Ukraina.

Powiatki i Gawedy.

1 Tom w 8. — Preis 2 ₰.

Charaktery i Typy

przez

J. J. Kraszewskiego.

1 Tom w 8.

Ferner in meinen Verlag ist mit Eigenthumsrecht übergegangen:

Rzewuski. Zamek Krakowski. 3 Bde. 8.
5 ₰ 15 Sgr.

Szlyrmer. Swiatlo i Cienie. 2 Bde. 8. 2 ₰ 15 Sgr.

Bestellungen sehe unter Adresse: **J. Issakoff** entgegen.

St. Petersburg, d. 12. Mai 1850.

B. M. Wolff.

[4835.] Binnen 8 Tagen erscheint in unserem Verlage:

Deutsche

Sprachübungen

geknüpft an den Lesestoff.

Von

Fr. Vechner,

Rector der Bürgerschule in Birnbaum.

br. Preis 5 Sgr mit 25%.

Vorstehendes soll als Gebrauchsanleitung des Handbuchs für Lehrer von demselben Verfasser dienen.

Handlungen, welche salbirt haben, wollen verlangen.

Posen, d. 1. Juni 1850.

Gebrüder Scherf.